

ESF-Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen im Rahmen der gemeinsamen nationalen Strategie für Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener in Deutschland

Projektskizze für:

Bezeichnung des Vorhabens

Begünstigter:

Begünstigter:

Geschäftsführung:

Kontaktperson:

Telefon:

Email:

1. Beschreibung des Konzeptes (einschließlich der Ziele, Arbeitsweisen, Methoden und Instrumente)
 - a) Inhaltliche Kurzdarstellung
 - Art und Zielsetzung des Vorhabens
 - Wie und mit welchen Methoden soll die Zielsetzung erreicht werden?
 - b) ausführliche Projektbeschreibung
 - Beschreibung der räumlichen und sächlichen Ausstattung
 - Konzept zur Erschließung des Teilnehmerkreises und entsprechende vorbereitende Öffentlichkeitsarbeit und der Maßnahmen zur Sicherstellung der regelmäßigen Teilnahme
 - Benennung nachprüfbarer qualitativer und quantitativer Kennziffern/Kennzahlen mit deren Hilfe die Zielerreichung überprüft werden soll (siehe Ergebnisindikatoren 3.2 der Leistungsbeschreibung)
2. Beschreibung und Charakterisierung der Zielgruppe z.B. Langzeitarbeitslose (über 12 Monate), Hartz IV-/ALG II-Empfänger, Arbeitslose (bis 12 Monate), Teilzeitbeschäftigte Ausbilder, Beschäftigte am 2. Arbeitsmarkt, Beschäftigte in KMU, Auszubildende, Unternehmer und Leiter von KMU, Akademiker, Studienabbrecher, Berufsrückkehrer, Existenzgründer (unmittelbar vor oder nach Gründung), sonstige, nämlich:....
3. Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerstunden, Erläuterungen zum zeitlichen Ablauf der Maßnahme und zur angegebenen Stundenzahl (eine ggf. modulare Gestaltung von Qualifizierung und/ oder Teilungsunterricht ist dabei stundenseitig gesondert zu erläutern!)
4. Benennung eventueller Kooperationspartner und Art der Kooperation/en

5. Beschreibung der Projektleistung (gem. den nachfolgenden Kategorien: Qualifizierung, Beratung, Anonyme Kurzberatung, Förderung der Ausbildung ggf. mit staatlich anerkannten Abschluss, Netzwerkförderung) und Projektlaufzeit
6. Benennung des qualitativen Projektbeitrages zu den Querschnittszielen des ESF (Chancengleichheit, Nachhaltigkeit, Nichtdiskriminierung, vgl. Nr. 3.2 der Leistungsbeschreibung)
7. Darstellung der Planungen zur Öffentlichkeitsarbeit und zur Verbreitung der Projektergebnisse
8. Welche späteren Einsatzgebiete/ Einsatzmöglichkeiten/ Beschäftigungsaussichten sehen Sie für die TLN?
9. Wie wird die Projektverwaltung und -kontrolle sichergestellt?
10. Erläuterung und Nachweis, dass die Kofinanzierung sichergestellt ist